

Projekt „Musikalische Verkehrserziehung“

Schuljahr 2024/ 2025

für Netzwerke Kita – Grundschule – Nachmittagsbetreuung
in Kooperation mit dem Bildungsbüro und der R&V Versicherung und der Aktion Kinder-Unfallhilfe e. V..

Das Projekt besteht aus 4 Teilen:

Teil 1: Workshop für Lehrkräfte und päd. Fachkräfte aus KT und NB:

Nach einer Begrüßung und Einleitung von Frau König und Frau Rheingans, werden die Kinderliedermacher Beate Lambert und Georg FERRI Feils den Workshop leiten. Er vermittelt neben vielen praktischen Liedern und Spielen auch theoretische und didaktische Hintergründe zum Thema Verkehrserziehung. Das Programm des Workshops und die pädagogische Zielsetzung des Projekts entnehmen Sie bitte der angefügten Datei.

Der Workshop findet am **Donnerstag, 24. September 2024, von 14:30 bis 17:30 Uhr** statt. Für Lehrkräfte wird der Workshop von der Hessischen Lehrkräfteakademie als Fortbildung anerkannt. Die Teilnahme am Workshop ist Voraussetzung dafür, dass Netzwerke ein Konzert besuchen können. Der Ort wird noch bekanntgegeben. Wenn Sie einen geeigneten Raum für max. 30 Personen zur Verfügung stellen können, geben Sie dies bei der Anmeldung an. Das Bildungsbüro, das die Organisation des Workshops übernimmt, kommt dann auf Sie zu.

Teil 2: Workshopinhalte in der eigenen Einrichtung mit den Kindern umsetzen:

Die Materialien (begleitendes Lieder- und Spielebuch sowie eine Musik-CD) werden Ihnen von der Aktion Kinder-Unfallhilfe kostenlos zur Verfügung gestellt. Damit können Sie die Seminarinhalte leicht im Kollegenkreis vorstellen und in die Praxis mit den Kindern umsetzen und zur Vorbereitung der Konzerte nutzen.

Teil 3: einstündiges Konzert:

Seit 2013 veranstalten die Kinderliedermacher Beate Lambert und Georg FERRI Feils Konzerte im Auftrag der Aktion Kinder-Unfallhilfe. Dabei nutzen sie das von Rolf Zuckowski zur Verkehrserziehung initiierte Projekt „Schau mal, hör mal, mach mal mit“.

Die Künstler*innen binden die Kinder bei ihren Auftritten aktiv mit ein. Es wird gehüpft, getrampelt und getanzt. Beim „Zwei-Seiten-Hit“ dürfen alle Luftgitarre spielen, das „Rollerlied“ hat einen witzigen Mitsingrefrain und beim „Maus-Klick“ müssen natürlich erst alle fünf Mäuschen auf Beates Hand angeschnallt werden. Und „Ssssst-Klick“ machen dann später alle Kinder und achten darauf, dass nicht nur sie, sondern auch der Papa angeschnallt ist, wenn die Fahrt mit dem Auto losgeht.

Die Konzerte werden immer für 180 Kinder angeboten. Hierzu werden die Netzwerke einem der Konzerttermine zugeordnet. Somit finden die Konzerte für mehrere Netzwerke statt.

Die Konzerte sind an folgenden Vormittagen immer von 10 – 11 Uhr möglich. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, falls Sie sich einen der möglichen Konzerttermine nicht einrichten können.

Dienstag, 26. November 2024

Mittwoch, 27. November 2024

Donnerstag, 28. November 2024

Freitag, 29. November 2024

Stattdessen werden die Konzerte an einer Schule. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, wenn das Konzert an Ihrer Schule stattfinden könnte. Hierfür kommt das Bildungsbüro **auf** Sie zu, dass die Planung der Konzerte übernimmt.

Ihren Termin und Ort bekommen Sie nach Abschluss der Planung mitgeteilt.

Teil 4: gemeinsam gestaltete Übergangsaktivität:

Dieser Teil wird in Eigenregie durch die Netzwerke geplant und durchgeführt. Dazu treffen sich die päd. Fach- und Lehrkräfte, die auch den Workshop besucht haben, und planen eine gemeinsame Übergangsaktivität. Beispielsweise kommen die Kitas mit ihren Vorschulkindern in die Grundschule und singen gemeinsam mit den Kindern der 1. Klasse die Lieder.

Wir sind gespannt, was Sie sich einfallen lassen.

Bei Bedarf können Sie sich an Frau König wenden, die Sie bei der Planung unterstützen kann.

Anmeldung

Bitte teilen Sie uns mit:

- Wie viele erste Klassen von Ihrer Schule und wie viele Gruppen von welchen Kitas das Angebot der musikalischen Verkehrserziehung nutzen möchten. Nennen Sie uns bitte auch die Anzahl der Kinder.
Es ist *nicht* erforderlich, sich mit *allen* Netzwerkpartnern anzumelden. Voraussetzung für die Teilnahme ist aber, dass sich eine Schule mit mindestens 1 – 2 Kindertagesstätten aus dem Netzwerk gemeinsam anmeldet.
- Bitte klären Sie ab, wer aus dem Netzwerk die Anmeldung übernimmt und damit zu unserer/unserem Ansprechpartner/in wird.
- Falls es Termine gibt, an denen der Konzertbesuch Ihres Netzwerkes gar nicht einzurichten ist, geben Sie diese an. Wunschtermine können wir leider keine entgegennehmen.
- Bitte geben Sie auch an, wenn Sie Räumlichkeiten für den Workshop oder das Konzert ermöglichen können.

Ihre Anmeldung senden Sie bitte bis **spätestens Freitag, 21. Juni 2024**, per E-Mail an Fachstelle.Uebergang@wiesbaden.de und bildungsbuero@wiesbaden.de

Dieses Projekt ist für Sie kostenfrei. Sollten jedoch Kosten anfallen, zum Beispiel für einen Bustransfer zum Konzert, können Sie einen Projektantrag stellen. Diesen finden Sie auf der Homepage www.wiesbaden.de/uebergang

Wie geht es weiter?

- Wir sichten Ihre Anmeldungen und teilen die Schulen und Kitas den einzelnen Konzertterminen zu.
- Wir nehmen eventuell Kontakt mit Ihnen auf, falls der Ort eines der Konzerte und/oder des Workshops an Ihrer Schule sein soll.
- Wir informieren die Ansprechpartnerinnen und -partner der teilnehmenden Netzwerke über Termin und Ort des Konzertes sowie den Ort des Workshops.
- Sie nennen uns bitte bis **spätestens 13. September** die **Namen und Kontaktdaten der Teilnehmenden Fach- und Lehrkräfte** aus den jeweiligen Bereichen Ihres Netzwerkes. Auch teilen Sie diese bitte gegenseitig mit, sodass sich diese zur Planung der gemeinsamen Übergangsaktivität vernetzen können.
- Sie senden uns bitte nach Abschluss des Projektes die **Projektauswertung** zu und ergänzen diese mit der Beschreibung und Reflexion Ihrer gemeinsamen Übergangsaktivität (Teil 4 dieses Projektes). Das Formular zur Projektauswertung finden Sie auf der Homepage www.wiesbaden.de/uebergang

Für Rückfragen bezüglich der Räumlichkeiten und Termine für Workshop und Konzert steht Ihnen Frau Rheingans im Bildungsbüro per E-Mail an bildungsbuero@wiesbaden.de oder telefonisch unter 31-3753 zur Verfügung.

Fragen bezüglich der Kooperation und Übergangsaktivitäten richten Sie bitte an Frau König.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen!

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Monika König

(Fachreferentin für den Übergang Kita – Grundschule,
BEP-Multiplikatorin)

Landeshauptstadt Wiesbaden

Amt für Soziale Arbeit

Abteilung Kindertagesstätten und Kindertagespflege

51022 Sachgebiet Fachliche Steuerung & Qualität

Fachstelle Übergang Kita - Grundschule

Bahnhofstraße 52

65185 Wiesbaden

Tel.: 0611 / 31-5619

E-Mail: Kindertagesstaetten.Fachliche-Steuerung@wiesbaden.de

Homepage: www.wiesbaden.de und www.wiesbaden.de/uebergang

Ulrike Steinmann

(BEP-Fachberaterin und Multiplikatorin)

*Staatliches Schulamt Rheingau-Taunus-Kreis
und Wiesbaden*

E-Mail: ulrike.steinmann@schule.hessen.de